



Einladung

POLITISCHE BILDUNG & INTEGRATION IN BRANDENBURG

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, 7. Oktober 2021, an und geben dabei unbedingt an, ob Sie vor Ort dabei sein werden oder sich online dazu schalten wollen. Es gelten die dann gültigen Regeln zur Begrenzung der Pandemie. Für den Einlass gilt die 3-G-Regel.

Sollten Sie online teilnehmen, erhalten Sie 1-2 Tage vor der Veranstaltung den Link. Die Durchführung erfolgt über die Software ZOOM. Alle wichtigen Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter: <https://www.fes.de/digital/datenschutz-und-zoom>

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

Link zur online-Anmeldung
<https://www.fes.de/veranstaltung/veranstaltung/detail/254733>

Sie erhalten eine Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Veranstaltungsort:

Hoffbauer Stiftung, Hermannswerder, 14473 Potsdam
<https://www.hoffbauer-stiftung.de>

Gute Erreichbarkeit mit dem Bus 694 (Abfahrt alle 20 Minuten) vom Hauptbahnhof Potsdam. Für Autofahrer stehen ausreichend Parkplätze zur Verfügung.

LANDESINTEGRATIONSKONFERENZ

14.10.2021 | 13.00 – 17.15 Uhr

Tagungshaus Hoffbauer Stiftung,
Potsdam-Hermannswerder & Online

Das Landesbüro der Friedrich-Ebert-Stiftung in Brandenburg führt seit über 20 Jahren jährlich eine Integrationskonferenz durch. In diesem Jahr werden wir uns mit den Erfolgen und Herausforderungen der politischen Bildung von Zugewanderten im Land Brandenburg beschäftigen. Ihre Bedeutung für eine erfolgreiche Integration ist unbestritten.

Gibt es in Brandenburg ausreichende Angebote? Sind diese gut zugänglich? Vor welchen Herausforderungen stehen Migrantenorganisationen, die politische Bildung anbieten? Welches sind insgesamt Erfolge und wo besteht noch Handlungsbedarf? Welchen Beitrag leistet politische Bildung für eine politische Teilhabe?

Mit diesen und anderen Fragen werden wir uns – teilweise in Arbeitsgruppen – beschäftigen. Einen guten Überblick über den Stand der politischen Bildung für Zugewanderte in Brandenburg gibt eine explorative Studie, die wir in Auftrag gegeben haben und deren wesentliche Ergebnisse in der Konferenz eingangs vorgestellt werden. Die Resultate unserer Debatten werden im Nachgang gemeinsam mit der Studie publiziert.

Sie sind herzlich eingeladen! Mit Ausnahme der AGs 2 und 3 findet das Programm vor Ort statt. Wir würden uns freuen, möglichst viele von Ihnen live auf Hermannswerder begrüßen zu können. Zusätzlich werden wir die Konferenz (Ausnahme AGs 1 & 4) online übertragen. Sollten Sie vor Ort sein und an AG 2 oder 3 teilnehmen wollen, müssten Sie bitte Ihren eigenen Laptop mitbringen, um sich einzuwählen.

**Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.,
Landesbüro Brandenburg**

Hermann-Elflein-Str. 30/31 | 14467 Potsdam
Tel. (0331) 29 25 55

E-mail: anmeldung.potsdam@fes.de

Web. www.fes.de/landesbuero-brandenburg

 /FES.Brandenburg

Einladung

POLITISCHE BILDUNG & INTEGRATION IN BRANDENBURG

PROGRAMM

ab 13.00 Uhr	Mittagsimbiss
14.00 Uhr	Begrüßung Anne Seyfferth , Leiterin FES-Landesbüro Brandenburg
14.05 Uhr	Gespräch Dr. Wolfgang Bautz , Autor der FES-Studie zu „Politische Bildung von Zugewanderten im Land Brandenburg: Erfolge und Herausforderungen“ mit Dr. Chadi Bahouth , Dozent und Journalist
14.30 Uhr	Fragen und Kommentare
14.45 Uhr	Kaffeepause & Gallery Walk zu Ergebnissen der Studie (Charts werden auch online gezeigt)
15.00 Uhr	Diskussion in Kleingruppen AG 1: Erfahrungen mit Zugangswegen und Barrieren für eine politische Beteiligung (findet nur vor Ort statt) Impulse: Obiri Mokini , Gründer des Refugee Radio Potsdam und des Vereins Cagintua e.V. Claudia Guzmán de Rojas , Projektmitarbeiterin, La Red, Berlin Moderation: Monika Kadur , Projektmitarbeiterin, Berlin-Brandenburgische Auslandsgesellschaft e.V. AG 2: Migrantenorganisationen und politische Bildung (findet nur online statt) Impulse: Dr. Chadi Bahouth , Dozent und Journalist Nabil Abo Nasser , Vorsitzender Geflüchteten Netzwerk Cottbus e.V.

LANDESINTEGRATIONSKONFERENZ

14.10.2021 | 13.00 – 17.15 Uhr

Tagungshaus Hoffbauer Stiftung,
Potsdam-Hermannswerder & Online

Moderation: **Irina Holzmann**, Sozialberaterin, Bund der Vertriebenen e.V./Migrationsberatung

AG 3: Rassismus als Gegenstand der politischen Bildung (findet nur online statt)

Impulse:

Marianne Ballé Moudoumbou, Sprecherin Pan African Women's Empowerment and Liberation Organisation – PAWLO Germany
Diana Sandler, Antisemitismusbeauftragte, Dachverband der Migrant*innenorganisationen in Ostdeutschland

Moderation: **Björn Kulp**, International Consultant

AG 4: Wie kann Engagement gefördert werden? (findet nur vor Ort statt)

Impulse:

Jala El-Jazairi, Mitglied im Migrantenbeirat der Landeshauptstadt Potsdam
Anna Stahl-Czechowska, Projektleiterin agitPolska e.V.

Moderation: **Juliane Mucker**, Geschäftsführerin, Gesellschaft für Inklusion und Soziale Arbeit e.V.

16.00 Uhr | Pause

16.15 Uhr

Podiumsdiskussion: Politische Bildung als Voraussetzung für politische Teilhabe

Dr. Doris Lemmermeier, Integrationsbeauftragte des Landes Brandenburg
Angelika Thiel-Vigh, Leiterin Koordinierungsstelle Tolerantes Brandenburg, Staatskanzlei des Landes Brandenburg
Ravindra Gujjula, Kreistagsabgeordneter Märkisch Oberland

Moderation: **Dr. Wolfgang Bautz**

17.15 Uhr

Ende
Ausklang vor Ort